

BEIRAT FÜR MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN PANKOW

Protokoll der Sitzung am 16.01.2026

Teilnehmende: Siehe Anwesenheitsliste – beschlussfähig: ja!

Leitung/Moderation: Björn M. Kammler

Wo: Fördern durch Spielmittel e. V.
Immanuelkirchstrasse 24
10405 Berlin

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die Sitzungsleitung

Björn Kammler begrüßt alle Teilnehmenden zur Sitzung. Herr Blanke lässt sich entschuldigen und Björn Kammler führt durch die Sitzung.

2. Bestätigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird bestätigt.

3. Bestätigung des Protokolls der Sitzung vom 21.11.2025

Das Protokoll wird mit einer Enthaltung bestätigt.

4. Austausch zu neuer Geschäftsordnung bzw. Änderung der bestehenden Geschäftsordnung

Björn Kammler führt in den Themenpunkt ein.

- Die Änderungen der Geschäftsordnung sollen jetzt diskutiert werden, um für die neue Legislaturperiode und Berufung des neuen Beirates einen Vorschlag zur neuen Geschäftsordnung unterbreiten zu können.
 - Anregungen/Fragen und Diskussion zur Änderung der Geschäftsordnung:

Übernommene Änderungen:

- LGBG Inkrafttreten aktualisieren ✓
- Nicht sichtbare Behinderungen ergänzen ✓

In Diskussion/Abstimmung:

- Gilt für die Geschäftsordnung die DSGVO?
- § 4 Definition Geschäftsstelle
- § 5 Abs. 13 wann ist rechtzeitig?
- Kann die Teilnahme auch digital erfolgen?
- Definition von Angehörigen
- § 2 Abs. 2 Mitglieder*innen: Wie ist Angehörige definiert?
- Diskussion zu Rollenklarheit zu Vertretung, Selbstvertretung, Interessenvertretung
- § 5 Abs. 15 die Veröffentlichung im Internet wird kritisiert
- Vorschlag: Es bildet sich eine Arbeitsgruppe, die die Änderungen der Geschäftsordnung erarbeitet und als Entwurf vorbereitet
- Es werden die bereits erarbeiteten Vorschläge zur Änderung der Geschäftsordnung vom Vorstand vorgestellt
- Es sollte für den Beirat die Möglichkeit geben, über einen neutralen Weg unabhängig von Fraktionsvertreter*innen Themen und Angelegenheiten an die BVV zu geben, um sich nicht von parteipolitischen Diskursen abhängig zu machen
- Diskussion zu der Definition von nicht sichtbaren Behinderungen:
 - Besser wegen nicht klarer Zuschreibung der Behinderung von außen, schlechter wegen unklarer paritätischer Abbildung im Beirat
- Diskussion zu dem Punkt Kinder mit Behinderungen:
 - Ist die Frage des Alters nicht eine übergeordnete Bedingung und nicht ein Kontext in der Rubrik Behinderungsarten?
- Diskussion zur Definition von Angehörigen:
 - Wer gilt als angehörige Person? Verwandte? Lebenspartner*innen? Freund*innen? WG-Partner*innen?

- Selbstbetroffene können nicht vertreten werden, Organisationen sollen Vertretungsregelungen treffen können
- Vorstandsämter sollen nicht aufgabengenau, sondern vertretungsbezogen erfolgen

5. Sonstiges

Der Tagesordnungspunkt entfällt.